

Das Printplus Gipfeltreffen fand heuer als Online-Event statt!

Eigentlich hätte das Gipfeltreffen des Entwicklers von Branchensoftware für die Druckindustrie bis auf den 2502 m hohen Säntis in der Ostschweiz führen sollen. Der Pandemie geschuldet gab es einen dreiteiligen Online-Event mit einem Überblick auf einige Neuheiten in Printplus DRUCK.



Alex Sturzenegger, Geschäftsführer Printplus AG

Einleitend stellte Alex Sturzenegger, der Geschäftsführer der Printplus AG, den rund 100 Teilnehmern des Online-Gipfeltreffens die Printplus-Sprechstunde vor.

Die kostenlose Printplus Sprechstunde findet ab April jeden Freitag von 09:00 bis 10:00 Uhr und von 13:30 bis 14:30 Uhr live via Microsoft Teams statt. Jeweils am Vormittag präsentieren Mitarbeiter des Vertriebsteams den Anwendern die grafische Kalkulation. Am Nachmittag gibt es Vorträge zu ausgewählten Themen, die Anwender bei der täglichen Arbeit mit Printplus DRUCK unterstützen.

Partner gewinnbringend einbinden

Bei verschiedenen Druckaufträgen arbeiten Betriebe immer öfters mit diversen Partnern zusammen. Wie Printplus diese Zusammenarbeit unterstützen kann, erläuterte Stephan Breywisch, vom Printplus-Vertrieb für Norddeutschland.

Da kann es um den Einkauf von Leistungen als Fremdarbeit gehen, oder um den Import von Aufträgen oder Auftragsteilen per XML. Interessant ist auch die Zugriffsmöglichkeit mehrerer Mandanten auf eine Datenbank. Neben der steuerlich korrekten Verrechnung der internen Umsätze erfolgt bei dieser Variante die gesamte Auftragsabwicklung aus einem zentralen Auftrag. Breywisch: „Wichtig

ist, dass es einen zentralen Produktionsauftrag im System gibt. Dies vereinfacht den Freigabeprozess, die Planung und wahrt den Überblick für den Gesamtauftrag.“

Printplus DESKTOP, Cockpit, Printplus Mobile

Christian Schoissengayer, bei Printplus für den Vertrieb in Bayern und Österreich zuständig, stellte mit dem Printplus DESKTOP den neuen zentralen Einstieg in die Branchensoftware vor. Es ist dadurch nicht mehr notwendig verschiedene Programmteile einzeln zu starten.

Frei und einfach definierbare „Kacheln“ sorgen für einen direkten Zugriff auf wichtige Funktionen wie beispielsweise offene Termine, Aufgaben, meine Kunden, meine Lieferanten.

Das Cockpit ermöglicht eine schnelle Übersicht über die wichtigsten Kennzahlen des Unternehmens. Auswertung zu den Bereichen Umsatz, Auftragseingang, Auslastung und Auftragsergebnis unterstützen den Unternehmer in der täglichen Entscheidungsfindung.

Printplus Mobile ist eine ergänzende Android- oder iOS-APP, die auf die Aufgaben unterwegs zugeschnitten ist. Das bringt schnelle Antworten, ohne den Rechner einschalten zu müssen, da der Abgleich vom

mobilen Endgerät mit der Firmendatenbank bi-direktional erfolgt.

Printplus DRUCK in der vernetzten Welt

Beim Beitrag von Peter Müller, bei Printplus für den Vertrieb in der Schweiz, in Saarland und in Baden-Württemberg zuständig, ging es um die Möglichkeit in Printplus DRUCK Prozesse zu vernetzen und zu digitalisieren. Das beginnt, so Müller, schon beim Import von CSV-Daten in die Auftragsverwaltung oder Kalkulation, der Ansteuerung von Workflow und Maschinen via JDF, der Leistungserfassung und Statusrückmeldungen direkt aus der Maschine und der Einbindung von Papierhändlern und Papierherstellern ins System.

Weitere Aufgaben sind die CO2-Kompensierung durch Integration verschiedener Klimarechner und die direkte Erstellung von e-Rechnungen in den diversen Standardformaten.

Die vollautomatisierte Druckbogenerstellung und Sortenoptimierung mit sPrint ONE von Perfect Pattern, nannte Peter Müller ebenso als Beispiel wie die Bereitstellung von Frachtinformationen an Zusteller, Trackinginformationen und die automatisierte Dokumentenerstellung.

Eine interessante Möglichkeit der Vernetzung ist zweifellos das smarte und intelligente telefonieren mit Printplus IVIS, das die Möglichkeit schafft, während des Gesprächs verschiedene Kundeninformationen – wie beispielsweise eine Bonitätsprüfung – einzusehen.



Christian Schoissengayer, Vertrieb Bayern und Österreich